

wiß verdient es wohl, daß Voltaire's angefangenes gutes Werk nicht so liegen bleibe oder gar von denen unter die Füße getreten, die nicht werth waren ihm die Schuhriemen zu lösen. — Ueber die neuere Orthographie denkt Lessing bey nahe wie Sie, oder vielmehr er sagt, es sey thöricht sich mit der Schreibart nach der Aussprache richten zu wollen, die ewig durch den Mund des Volkes gienge und tausend Verschiedenheiten und Abänderungen unterworfen bliebe, so daß also die Unordnung nur durch diese Neuerung vermehrt werden könnte und nicht vermindert.

Den 5. October 1778. Lessing hat doch Recht und abermals Recht: Galle ist das beste was wir haben. Ihr Eifer gegen die jetzigen Geschmacksverderber scheint bey Ihnen so zur Leidenschaft werden zu wollen, daß ich zweifle ob Lessing selbst an seinem Steckenpferde Göze und Consorten mehr Vergnügen finde, als Sie an diesem.

Dem sey, wie ihm wolle, Ihre Critik über die Erde und deren Schicksal von dem Menschen verunstaltet zu werden, hat uns und Lessing erstauend belustigt.

Ihr Anschlag auf Lessing wird nicht verloren gehen, er hat ihn fürs erste willig angenommen, und einen Aufsatz zu machen versprochen, der Ihnen seinen Plan zeigen wird. Während der Zeit daß er hier ist, hat er Gespräche für Freymäurer drucken lassen, die Sie lesen müssen, und die ich Ihnen deßfalls mit der nächsten fahrenden Post zuschicke. Das weitere davon und wichtigste bleibt fürs erste noch Manuscript.

Aus dem Verbothe in Dännemark seine polemischen Schriften einzuführen, macht er sich nichts, da diese Art von Politik, wie Sie es ganz richtig nennen, in den mehrsten Staaten und sogar in der Schweiz üblich ist. Es ist mir daher lieb, daß Sie mit dem Versuch der Subscription auf seinen Nathan eingekommen haben. Freilich wird er ihn so schon verkaufen, wenn er auch gleich nicht durchgängig so großmüthige Beförderer finden sollte als Sie. Im Ernst, Hennings, sind nicht 50 Exemplare genug?

Den 16. October 1778. Lessing ist von hier gegangen mit dem Versprechen als ein ehrlicher Mann den Aufsatz bald zu schicken, der Sie beide zu einem gemeinnützigen Zweck verbinden soll. Was hätt' ich darum gegeben, daß Sie mit dem Manne selbst hier zusammen getroffen wären. Mehr gesunden, gleich dem Blitz gerade durchfahrenden Menschenverstand glaub' ich giebt's selten unter dieser Erde Bewohnern. Und daher gesteht er auch, daß er Klopstock nicht nur bloß in seinen Epigrammen, sondern in seinen alltäglichsten Reden, die den Epigrammen gleichen, nicht allemal verstehe, — und daher schläft er auch so oft in einem Cirkel von Schöngeistern, umtönt mit bonmots à la ein, und schwakte bey uns bis Mitternacht von den trockensten Materien ohne müde zu werden, bloß weil echte Vernunft zu Grunde lag. Ich bin begierig was Sie zu seinen Freymäurer Gesprächen